An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt

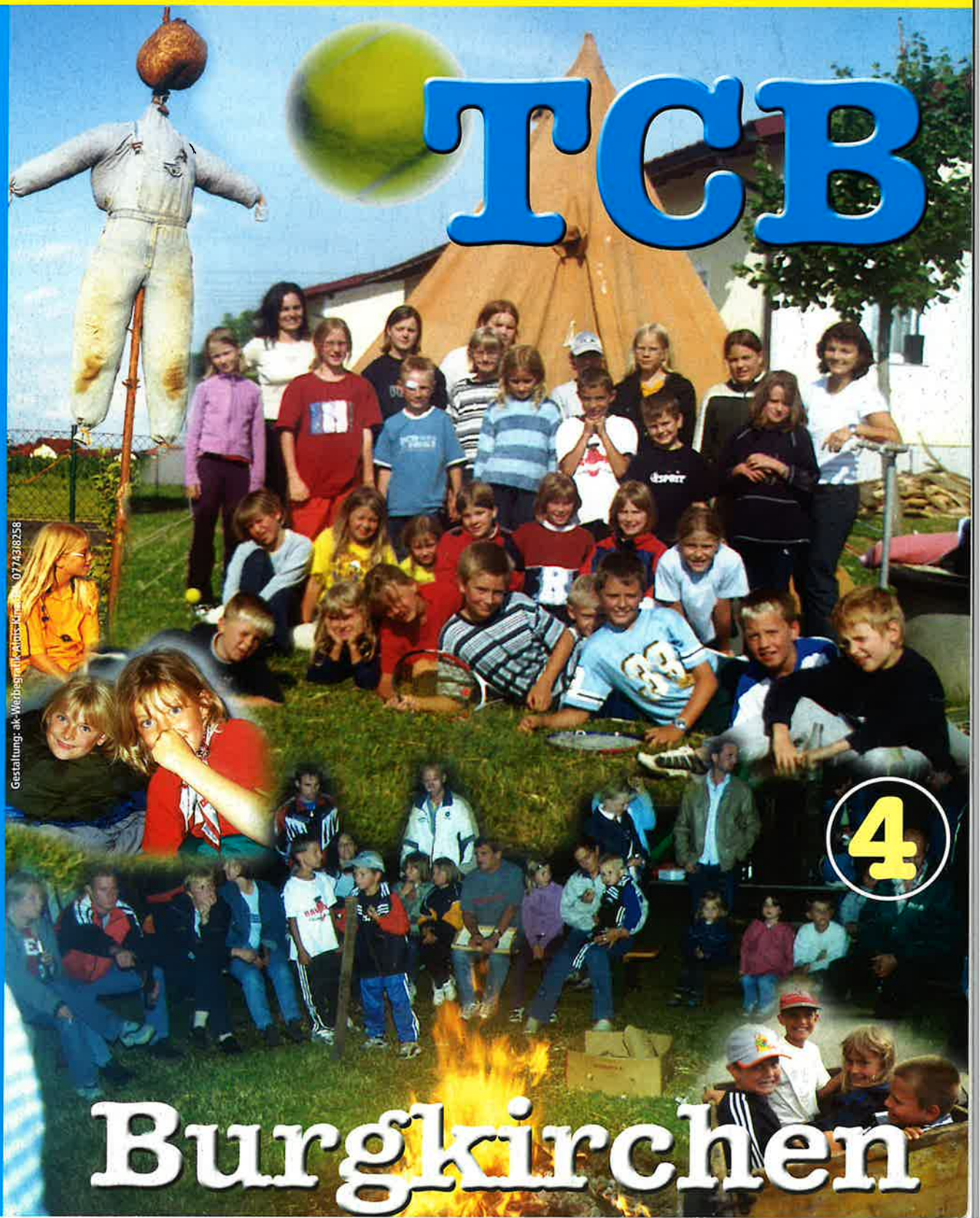
TCB Burgkirchen

SPORT UNION Union Burgkirchen
SEKTION TENNIS

Tiebreak

INFORMATIONSBLATT FÜR ALLE TENNISFREUNDE DER UNION BURGKIRCHEN

Spaß - Erlebnis - Gemeinschaft



Gestaltung: ak-Werbegem. Alois Kr... 07743/8258

4

Erfolgreiche Saison 2002

Hallo liebe Tennisfreunde, die lange Winterpause ist endlich vorbei!

Wir sind bereit für die neue Saison und ich freue mich schon auf unser traditionelles Eröffnungsspiel.

Gerne blicke ich auf die letzte Saison zurück, die im Zeichen der Familie stand. Besonderes Augenmerk haben wir dabei unseren Kindern und Jugendlichen geschenkt! Mit der Volksschule Burgkirchen wurde das Projekt „Tennis in der Schule" gestaltet. Zwei Wochen lang wurden die Kinder durch einen ausgebildeten Tennislehrer betreut und mit viel Spaß und dem nötigen Ernst der Tennissport näher gebracht. Selbstverständlich wurde auch der Schultag mit der gesamten Volksschule abgehalten. So mancher Betreuer war überrascht, welche Fortschritte die Kinder in diesem zweiwöchigen Training machten.

Zur gleichen Zeit startete Renate Fellner und Christine Wührer an jedem Freitagnachmittag ein Training für unsere Kleinen. Und so kam es, dass teilweise bis zu 30 Kinder die Tennisanlage stürmten und unsere Betreuerinnen kräftig ins Schwitzen brachten. An dieser Stelle möchte ich mich bei euch und allen Helferinnen und Helfern recht herzlich dafür bedanken.

Freuen können wir uns auch mit unserer Jugendmannschaft, trainiert von unserem Platzwart Franz Fellner und seiner Frau Renate, über den 2. Platz in der Meisterschaft. Herzliche Gratulation zu diesem großen Erfolg, nur weiter so.

Dass Tennis bei unseren Kindern in Burgkirchen hoch lebt, zeigte eine eindrucksvolle Vorstellung bei einer Veranstaltung vom ÖTV in Pfaffstätt. Von den 40 teilnehmenden Kindern kamen 18 aus Burgkirchen.

Nicht nur die jüngere Generation hatte ihren Spaß an so manchen Veranstaltungen, wie zum Beispiel unserem megacoolen „Peter-und-Paul-Fest", sondern auch wir Erwachsenen genossen diese in vollen Zügen. Durch die Vorverlegung unseres Mixed-Doppel konnte die Vereinsmeisterschaft, an der sich 80 Mitglieder beteiligten, termingerecht durchgeführt werden. Mit der anschließenden Siegerehrung und dem legendären Restltrinken (das heuer nicht ganz so erfolgreich verlief) beendeten wir die Saison 2002.

Dass der gesellschaftliche Aspekt vor lauter Tennisspielen nicht zu kurz kam, dafür sorgten unsere Clubheimdamen Anneliese Hesch, Hildegard und Birgit Maier, Silvia Simerle, Astrid Nagel, Traudi Schwandtner und Lisi Werner sowie Fred Werner, die man als wahre Engel bezeichnen kann. Ein großes Dankeschön an euch für die geleistete Arbeit.

So konnten wir die letzte Saison mit einem **Rekordmitgliederstand von 151 Personen** abschließen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die Saison 2002 so erfolgreich verlief.

Ich hoffe auf ein Wiedersehen mit allen Tennisfreunden bei unserer Jahreshauptversammlung.

Euer Sektionsleiter
Hermann Berer

...beim Sternchenturnier in Pfaffstätt

SPORT 2000

SPORT SEPP GMBH

A-5270 **MAUERKIRCHEN,** Untermarkt 9 • Tel. + Fax 07724/6198
A-5280 **BRAUNAU/INN,** Stadtplatz 3 • Tel. + Fax 07722/63552

Tennisschläger-Aktion:
– 30% auf alle Vorjahrs-Modelle

Achtung!

Bei Tennisschlägerbespannungen werden nur Materialkosten verrechnet – Arbeit kostenlos!

Aktion: „Gesunde Gemeinde"

Vorbeugen ist besser als heilen!

Tennis macht Spaß

Schule und Sport, kein Widerspruch, sondern eine Notwendigkeit.

Mit der Technisierung in nahezu allen Lebensbereichen hat sich in den letzten Jahrzehnten ein rapider Wandel in unseren Lebensverhältnissen ergeben (Computer, Fernsehen, schulischer Stress usw.).

Einerseits der damit verbundene Bewegungsmangel, der für den Menschen als Bewegungswesen gesundheitlich nicht förderlich zu sein scheint, andererseits die Möglichkeit an vielfältigen Bewegungsangeboten teilzunehmen.

Der Sport trägt dabei einen wichtigen Anteil der körperlichen und geistigen Fitness sowie der Persönlichkeitsentwicklung bei.

Kinder im Alter von 6–12 Jahren befinden sich in einer wichtigen Phase ihrer sozialen, motorischen und koordinativen Entwicklung.

All diese genannten Faktoren und noch viele mehr verlangen für die Entwicklung der Kinder andere Wege zu beschreiten als bisher.

ANDERE WEGE SIND ZU BESCHREITEN!

Demnach hat sich der TCB entschlossen, eine dahingehende Zusammenarbeit mit der Volksschule anzubieten. Im Frühjahr wurde der Tennissport in den Turnunterricht integriert.

Die Schulkinder konnten in spielerischer Form die Grundlagen der koordinativen Bewegung und tennisspezifische Grundstrukturen in methodischer Weise erwerben (z.B. Schlagtraining, Technik und Beinarbeit). Der TCB stellte dabei die Tennisplätze und einen staatlich geprüften Tennislehrer unentgeltlich zur Verfügung.

Der Höhepunkt dieser Zusammenarbeit war dann der mittlerweile traditionelle Tennisvormittag in der letzten Schulwoche. Aufgeteilt auf zwei Tage besuchte uns die gesamte Volksschule. Spaß und Action standen im Vordergrund und so nebenbei waren die erworbenen Fähigkeiten nicht zu übersehen.

Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache, sodass sich die Bemühungen des TCB`s voll auszahlten. Die Jugendarbeit der letzten Jahre trägt auch im Interesse „unserer Kinder" die ersten Früchte, was uns natürlich sehr freut und auch etwas stolz macht.

Glückliche Kinder am Tennisplatz

An dieser Stelle möchten wir der Volksschulleitung und allen, die sich Zeit nehmen, dass wir diese Leistungen überhaupt anbieten können, sehr sehr herzlich danken.

Mehr Power - eine Kraft

Nicht umsonst meistverkauft auch in Österreich

Die enormen Hubkräfte und die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten zeichnen den Weidemann Hoftrac aus.

Der Helfer **stapelt, füttert ein, mistet aus, hebt** und entwickelt sich damit zum **Basisgerät in der Innenmechanisierung.**

Wenn Sie Fragen haben:

0 77 24/21 07-0

Mauch GmbH & Co KG
A - 5274 Burgkirchen / OÖ
Email: info@mauch.at

original Weidemann HOFTRAC

www.mauch.at MAUCH

U14 Mannschaft äußerst erfolgreich

...Jugendmannschaft 2002 mit den „Fellners"

Wie die vergangenen Jahre hat unsere Jugend auch letzte Saison an der U-14 -Meisterschaft teilgenommen.

Die Mannschaft bestand aus:

Martin Hesch, Markus Hiebl, Stefan Huemer, Alexander Wimmer und Claus Wührer.

Da die Mannschaft von Jugendmannschaftsführer Franz Fellner intensivst trainiert und betreut wurde, blieb das Siegen nicht aus.

Mit Stolz können wir festhalten, dass unsere Asse von Morgen, den **2. Platz** in der Regionalklasse erreichten. Herzlichen Glückwunsch!

Als „Doping" für die kommende Saison wurde ein Besuch bei McDonald gesponsert.

Für heuer ist wieder eine Teilnahme mit einer Mannschaft geplant.

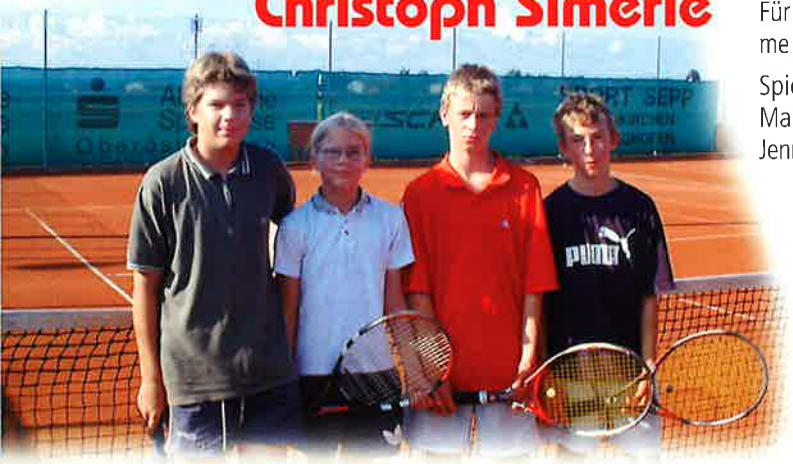
Spielen werden: Martin Hesch, Markus Hiebl, Florian Mayrböck, Jennifer und Christopher Simerle sowie Alexander Wimmer und Claus Wührer.

Die Gegner, die Termine und die Ergebnisse werden wie immer an der Infotafel beim Clubheim ausgehängt.

Also wie wärs – Zuschauer und Daumendrücker sind herzlichst willkommen, es lohnt sich, Leute!

...zwei Tennisfreunde

Interview mit Jugend-Vereinsmeister Christoph Simerle



Wie fühlt man sich als Vereinsmeister?

Habe nie damit gerechnet, ansonsten ganz normal, zum Zeitpunkt des Sieges aber ein geiles Gefühl.

Wie sehen deine sportlichen Ziele aus?

Es wäre super, wenn ich meinen Überraschungssieg bestätigen könnte, ansonsten sehe ich cool in die Zukunft.

Wer ist dein Tennis-Vorbild?

Eigentlich habe ich gar kein Vorbild.

Warum spielst du in Burgkirchen Tennis?

Es ist ein Super-Verein, es spielt sich immer etwas ab, auch außerhalb des Tennisplatzes gibt es viele Möglichkeiten, z.B. am Spielplatz, es gibt immer etwas zu essen und zu trinken, viele coole Veranstaltungen wie z.B. das Peter-und-Paul-Fest.

Danke für das Interview!

Wer gewinnen will, braucht Können und Ausdauer. Und ein Team, das mitspielt. Wir fördern junge Talente. Denn die Talente von heute sind die Sieger von morgen. Gemeinsam machen wir das Rennen. Und kommen schneller ans Ziel.

SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.
www.sparkasse.at

Voller Erfolg!

Jugend-Ortsmeisterschaft – 37 Kids kämpften um die Plätze

in der Bambini Klasse...

...Florian Wimmer, Michaela Hesch, Julia Rendl und Sandra Wagenhammer

die Youngstars...

...Tina Mittmasser, Florian Mairböck, Karin Werner, Melanie Berer, Lisa Aratsch, Sabine Weissacher, Verena Rendl, Verena Brunner und Josef Weinberger

die Kid´s...

...Lisa Wimmer, Jennifer Staudinger, Anna Mitic, Ingrid Leherbauer, Denise Nagel, Andrea Wührer, Tamara Berer, Mathias Wurhofer, Raphael Piereder, Sabrina Berer, Simone Wimmer, Stefan Herlbauer, Jasmin Brunner, Christina Stranzinger und Tanja Troppmaier

in der Profi Klasse...

...Max Hiebl, Christopher Simerle, Martin Hesch, Christoph Aigner, Alex Wimmer, Claus Wührer, Simone Fellner, Jenny Simerle und Stefan Huemer.

Echte Freude kam bei der einzigartigen Siegerehrung nach den Finalspielen auf. Weihnachten im Sommer könnte man glauben, aufgeregte Kinder, glitzernde Augen, ein Lächeln, Spaß, Freude und Gaudi waren die Begleiter dieser Veranstaltung.

Und die größten Sieger an diesem Nachmittag waren nicht nur die „Sieger", sondern alle Kinder, Eltern, Betreuer, Funktionäre und nicht zuletzt der Tennissport.

Wir gratulieren!

Runde Geburtstage

100 Jahre Friedl

50 Jahre Georg
30 Jahre Alex
20 Jahre Christiane

40-iger

Eveline Brunner, Josef Daxecker, Manfred Rendl, Michael Schmidhuber, Elfriede Waltenberger, Hans Aigner, Klaus Graf, Alfred Werner

Eveline, herzlichen Glückwunsch zum strammen Söhnchen!

Deine Tennisfreunde

TCB Burglkirchen

Sport Union

PETER- UND-P

Ein alter Brauch führte bei einigen BurgkirchnerInnen zu Verwunderung!

Mit einem Leiterwagen ausgerüstet, schickten wir unsere Kinder am 28. Juni in alle Himmelsrichtungen aus, um Holz, für das große Feuer zu sammeln.

Und überall bekamen wir jede Menge Feuermaterial.

„Da Heilig Sankt Veit bitt
um a Scheid,
um a longs, um a dicks,
um a bua voi Wid,
und wer uns nix gibt,
den wird Nasn o'zwickt"

Die Kinder freuten sich schon sehr, aber leider spielte der Wettergott ein übles Spiel mit uns!

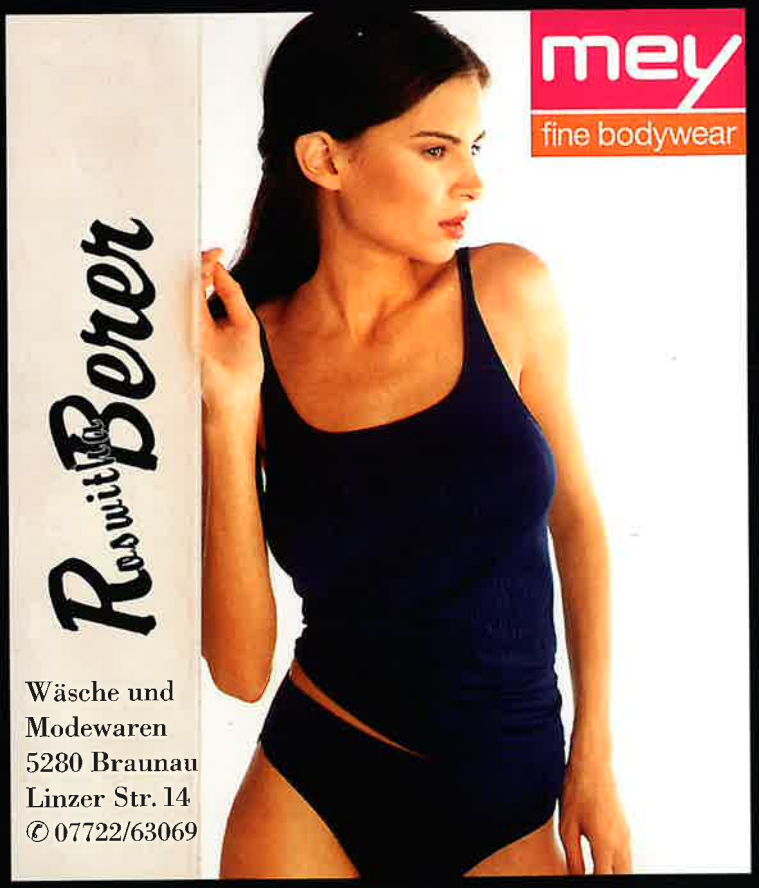
Nach dem großen Regenguss zu Mittag, langem Hin und Her, überzeugte uns der Optimismus unserer Kinder. Am Nachmittag kam die Sonne heraus und der Spielplatz verwandelte sich in eine Zeltstadt.

Mit viel Eifer wurde Peter und Paul ausgestopft und die Spannung und Vorfreude steigerte sich, keiner konnte die Nacht erwarten.

„Wer schläft mit wem, in was für einem Zelt, ist für mich auch noch Platz, wann ist Nachtruhe", usw. waren z.B. die meisten Fragen.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. In Johann Hesch fanden wir unseren Grillmeister.

Neben Erdäpfel- und Würstelbraten am Lagerfeuer wagten die Mutigsten einen Sprung darüber.



PAUL-ZELTFEST

Als es dann finster wurde, Peter und Paul Feuer fingen, war die Freude am Höhepunkt. Es wurde viel gelacht, gesungen und getanzt! Plötzlich ruderte z.B. ein knall-rotes Gummiboot („sitzende Menschenkette") um die Feuerstelle. Es war eine sehr schöne und gemütliche Nacht rund ums Feuer und nicht nur die Kinder genossen die unbeschreibliche Lagerfeuerromantik.

Die Nacht (hin und wieder leuchtete eine Taschenlampe in dem einem oder anderem Zelt auf) ging fast nahtlos in den Tag über. Nach einer „heißen" Nacht wurde am kühlen Morgen ein warmes Frühstück zubereitet.

Nach dem Gummistiefel-Weitschmeißen sorgte Simone Fellner für die Überraschung des Tages. Sie wurde mit großem „Hurra" begrüßt, als sie mit einem Pferd herantrabte.

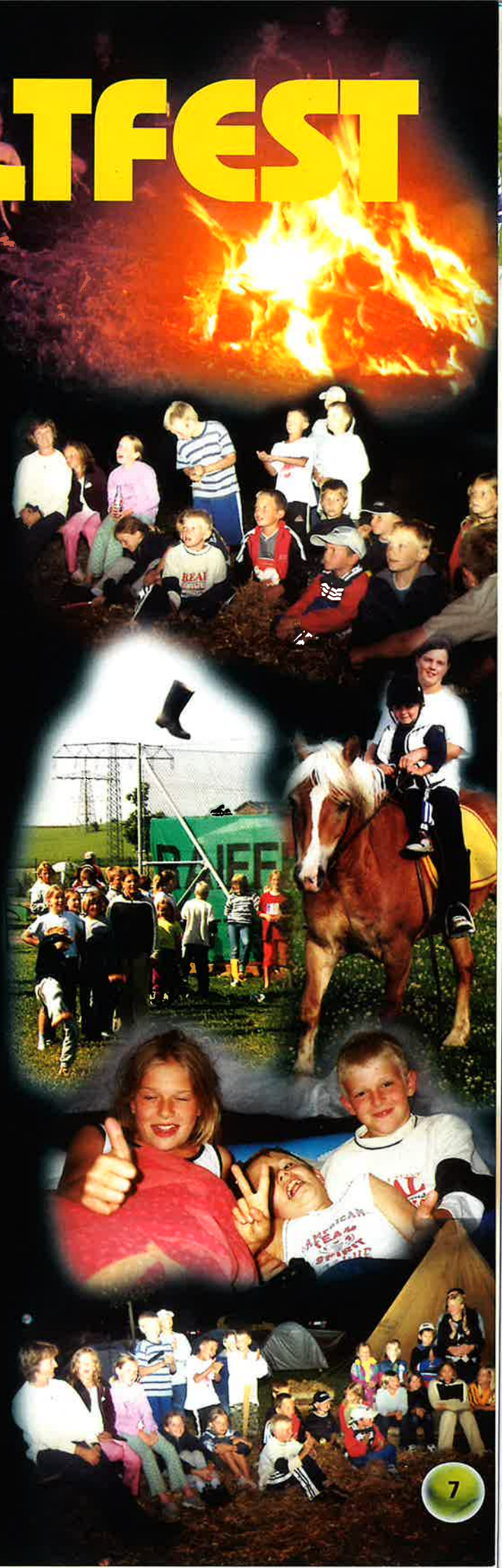
Dabei bewies die Reitlehrerin große Ausdauer, denn alle Kinder wollten natürlich eine Runde mit ihr reiten!

Vielen Dank Simone!

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei allen, die zum guten Gelingen dieser unvergessenen Veranstaltung beigetragen haben.

Durch den Spaß, den wir alle an diesen Tagen hatten, ist natürlich das nächste Peter-und-Paul-Zeltfest schon geplant.

Also Kinder und Erwachsene, nehmt euch am 28. und 29. Juni 2003 nichts vor, es wird bestimmt wieder lustig!



expert

Weltweit, die größte Elektrofachhandelskette!

WIMMER

5270 Mauerkirchen, Obermarkt 14
Tel. 07724/3297
5274 Burgkirchen, Tel. 07724/6093

7. Vereinsmeisterschaft 2002

Roland Scharf – wir wünschen dir gute Besserung!

Zu einem festen Bestandteil des Vereinsgeschehens hat sich die Vereinsmeisterschaft entwickelt. Auch 2002 konnte wieder eine rekordverdächtige Teilnehmerzahl begrüßt werden. Ein Zeichen, dass das Vereinsleben gut funktioniert, die Aktionen des TCB gut angenommen werden.

Jahrelang schrieben wir „stürzt die Favoriten" . . . und dieses Mal war es soweit.

Eigentlich eine klare Sache, so meinte man. Pepi Haberfellner, der Seriensieger der letzten Jahre und Alex Friedl, der Herausforderer, lieferten sich einen beinharten, aber fairen Kampf, den diesmal der Newcomer für sich entscheiden konnte.

Bei den drei Damendisziplinen war überwiegend spannendes und hochklassiges Damentennis zu beobachten. Mit Christiane Friedl war auch hier ein neues Gesicht am Siegerpodest vertreten.

Und last but not least, auch in den Doppelbewerben ergaben sich spannende Paarungen, mit durchwegs überraschendem Ausgang. Ein z. B. bandscheibengeschädigter Fred Werner und in seinen Leistungen schwankender Hermann Berer kämpften sich bis ins Finale vor, das sie auch noch für sich entscheiden konnten (Gegner der Redaktion bekannt!).

Oder im Herren Doppel B war z.B. „Friedl-time" angesagt (siehe Ergebnistabelle).

An einen Herren-Doppel-Bewerb wurde bei der Familienplanung der Friedls offensichtlich nicht gedacht, so musste mit Max Hiebl eine Leihgabe einspringen.

Alles im allem wieder eine gelungene Meisterschaft, wo unter sportlichem Konkurrenzkampf die Gemeinschaft und die Freude am Sport nicht zu kurz kamen.

Bei der traditionellen Siegerehrung mit Abschlussessen und -feier wurde die Saison feuchtfröhlich beendet.

Damen Einzel – A:

1. Christiane Friedl
2. Renate Fellner

Herren Einzel – A:

1. Alex Friedl
2. Pepi Haberfellner

Damen Einzel – B:

1. Astrid Nagel
2. Lisi Werner

Herren Einzel – B:

1. Fred Werner
2. Heinz Krulis

Damen Doppel:

1. Christiane Friedl / Manuela Fuchs
2. Simone Fellner / Renate Fellner

Herren Doppel – A:

1. Hermann Berer / Fred Werner
2. Kurt Wimmer / Josef Haberfellner

Herren Doppel – B:

1. Markus Hiebl / Roland Friedl
2. Georg Friedl / Alex Friedl

Herzlichen Dank!

Hoher Besuch am Tennisplatz

Für die langjährige Unterstützung bedankte sich der Tennisclub bei den Sponsoren und Gemeinderäten mit einem kleinen Imbiss der mit Liebe von unseren fleißigen Tennisdamen zubereitet wurde.

Seit fünf Jahren ist die Tennis- und Stockschützenanlage nun in Betrieb!

Viele SportlerInnen können einen regen Betrieb bestätigen, und mit Stolz können wir behaupten, dass sich die Tennisanlage zu einem Treffpunkt sämtlicher Bevölkerungsschichten entwickelt hat. Ohne Unterstützung der Gemeinde und unserer Sponsoren wäre die Errichtung und vor allem die Erhaltung einer entsprechenden Anlage nicht möglich.

Mit einem Dia-Vortrag wurde ein Rückblick der Aktivitäten der letzen Jahre vorgetragen. Ebenso wurden die Vorteile und vielfältigen Möglichkeiten einer Zusammenarbeit von Sport und Wirtschaft im beiderseitigen Interesse aufgezeigt.

Der gemütliche Abend wurde im romantischen Kerzenschein beendet.

Herren-Mannschaft

vom Verletzungspech verfolgt

Interessierte Zuschauer bei einem Meiserschaftsspiel

Um optimal vorbereitet in die Saison zu gehen, wurde heuer das Training von Mannschaftsführer Franz Fellner geleitet. Da es in der vorigen Saison hauptsächlich am Doppelspiel mangelte, wurde heuer beim Training ein besonderes Augenmerk auf das Doppeltraining gelegt. Dass dies die optimale Vorbereitung war, sah man an den erreichten Doppelergebnissen. Ein herzliches Dankeschön an unseren Trainer Franz Fellner.

Dankeschön an unsere Sponsoren

Wie auf unserem Mannschaftsfoto ersichtlich, wurden wir von der Firma Franz Bachleitner, Josko-Fenster, und der Firma Ecklmair, Fassadenbau, neu eingekleidet. Hiefür möchten wir uns bei den großzügigen Sponsoren recht herzlich bedanken.

Sowie bereits in den vergangenen Jahren waren die einzelnen Spiele wieder sehr ausgeglichen, dies zeigte sich an den knappen Ergebnissen.

Von den insgesamt acht Mannschaften, die in unserer Spielgruppe vertreten waren, waren wir nur gegen zwei wirklich unterlegen, um Platz 3 war jedoch alles offen. Leider mussten wir in den letzten zwei Spielen ohne unseren erfolgreichen Jugendlichen Roland Scharf auskommen, da sich dieser bei einem Verkehrsunfall schwer verletzte.

Weiters plagte unseren Fixpunktebringer Franz Fellner noch immer seine Hüftverletzung. Somit wurde aus dem erhofften 4. Platz nur ein 6. Platz. Auf diesem Wege wünschen wir unseren verletzten Mannschaftskollegen Franz Fellner und Roland Scharf baldige Besserung. Herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren treuen Zuschauern.

Zuversichtlich blicken wir in die kommende Saison 2003 und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit unseren Vereinskollegen.

1. UTC Braunau 2	7 : 0
2. Union Raiba Hochburg/A.	6 : 1
3. TC Mauerkirchen	5 : 2
4. UTC Feldkirchen 2	3 : 4
5. UTC Pischelsdorf 2	3 : 4
6. TCB Burgkirchen	**2 : 5**
7. TC Mining	2 : 5
8. TC St.Peter	0 : 7

STAHL- u. MASCHINENBAU
Schmelzer
A-5274 BURGKIRCHEN, EDTHOF 3
TEL. 07724/2233, FAX 07724/2274

Interview mit Neueinsteiger Maria Führer-Lettner

Lieblingsfarbe: grün

Lieblingsmusik: Klassik, Herbert Grönemaier uvm.

Hobbys: Lesen, Kuchen backen, Volleyball, Chor, gemütliches Beisammensein und natürlich seit neuestem Tennis

Lieblingsblume: Rose

Besondere Eigenschaften: lachen, reden, aufmerksam sein, kämpferisch, engagiert

Eindrücke vom Tennisklub: gute Atmosphäre, offenes Klima, große Flexibilität, gut gewartetes Buffet, Superaufnahme für Einsteiger

Warum erst jetzt: durch Schnupperkurs neugierig geworden

Wirst du weiterspielen: jaaaaaaa

Sportliche Ziele: Meisterschaftstitel (ha, ha, ha)

Tennisvorbild: Gerti Berer und andere Tennisfrauen

Zufrieden mit 2002: ein ereignisreiches Jahr – möchte heuer die Saison besser nützen

Terminvorschau Kurse 2003

- Ab sofort Anmeldung für **Mixed-Doppel-Turnier** an der TCB-Infotafel möglich
- Samstag, 5. April 2003 **Jahreshauptversammlung** Anmeldemöglichkeit für Mix
- 12. April 2003 **Mascherlturnier** u. **Mixed-Doppelmeisterschaft**
- Ab Mai **Erwachsenenkurse** mit bewährten Trainern
- Sa, 17. Mai **Tennis-Biathlon**
- Ab Juni **Kinderkurse**
- 27., 28. und 29. Juni 2003 **Peter-und-Paul-Familienfest mit Zeltlager**
- Donnerstag, 14. August 2003 **Auslosung Vereinsmeisterschaft**
- Samstag, 20. September 2003 voraussichtliches **Finale mit Abschlussfeier**

Die genauen Termine diverser Veranstaltungen, Jux-Turniere usw. werden wie immer an der TCB-Infotafel bekannt gegeben.

Quiz:

Zu welchem TCB-Tennismitglied gehört diese Nase?

HILFE:
weiblich, im Alter zwischen 26 und 46 Jahre!

ACHTUNG!
Liebe Tennisdamen, bitte nicht nervös werden oder gar falsche Schlüsse ziehen, wenn euch die Männer etwas genauer unter die Lupe nehmen, es geht lediglich um ein Quiz.

Jedes Tennismitglied hat eine Tippmöglichkeit. Einfach Zettel mit Namen einem TCB-Funktionär übergeben. Am Ende dieser Saison erhalten die Gewinner einen Überraschungspreis!

TCB Burgkirchen
SPORT UNION

Tarife 2003:

EINZELMITGLIEDSCHAFT:

ERWACHSENE: Jahrgänge 1984 und älter	€ 75,–
JUGENDLICHE: Jahrgänge 1985 bis 1987	€ 50,–
KINDER: Jahrgänge 1988 bis 1997	€ 30,–

FAMILIENTARIFE:

PARTNERMITGLIEDSCHAFT:	€ 125,–
Weitere FAMILIENMITGLIEDER:	
JUGENDLICHE:	€ 30,–
KINDER:	€ 15,–
Stundengebühr GAST mit Mitglied	€ 5,–
Schlüsselkaution	€ 10,–
Einschreibgebühr	€ 75,–

FTS
JOSEF DAXECKER
Tel. 0676/4274695
Fenster • Türen • Sonnenschutz

BAUUNTERNEHMUNG
HUBER-WIMMER
BAU-GESMBH & CO KG
Tel. 07724/2246
Fax 07724/2246-22
5261 Uttendorf, Gewerbestraße 18

PLANUNG
AUSSCHREIBUNG
KOSTENRECHNUNG
ZIMMEREI
BAUUNTERNEHMUNG
SÄGEWERK
www.huber-wimmer.at

Bei uns ist immer was los!

Die Kinderstunde am Freitag ist immer gut besucht.

Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren trainieren fleißig ihre Tenniskünste.

Über große und kleine Netze wird gespielt und das Zusammenspiel klappt mit jedem Mal besser. Mit großem Eifer sind die Buben und Mädchen dabei.

Einen herzlichen Dank an die Initiatoren dieser Möglichkeit.

Renate Fellner und Christine Wührer mit ihren zahlreichen Helferinnen ermöglichen somit den erfolgreichen Tenniseinstieg unserer Kleinsten.

Also Kinder nicht vergessen, Spiel und Spaß am Freitag!

HELPFAUER HOF

essen • feiern • kegeln

FÜR JEDEN ETWAS!

Inhaber Wolfgang Penias
5261 Uttendorf, Helpfau 2
Tel./Fax 07724/44131
Mi–So: 10 bis 24 Uhr • Mo und Di Ruhetag!

FERNWEH?

buchen, packen – nix wie weg!

Büroleiter Manfred Windhager, Maria Winkler, Sandra Räuschenböck und Angela Bachleitner

BUCHEN SIE JETZT!

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch und beraten Sie gerne!

IHR REISEBÜRO IM OBEREN INNVIERTEL

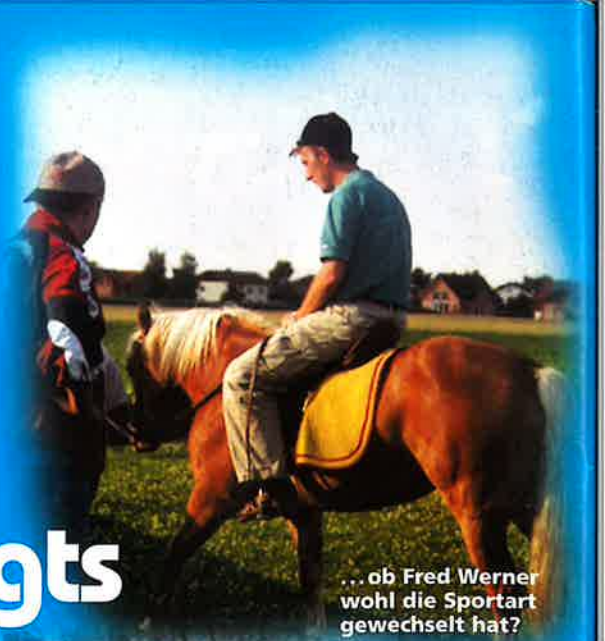
RAIFFEISEN REISEWELT

Reisen ist unsere Welt.

5230 MATTIGHOFEN, Stadtplatz 22
e-mail: mattighofen@rrw.raiffeisen.at

IHRE SERVICE-HOTLINE: 0 77 42 / 50 77 • FAX 50 77-7

Vereins-Hightligts



...ob Fred Werner wohl die Sportart gewechselt hat?

...bei widrigsten Bedingungen wurde einem TCB-Mitglied der First gestohlen. Karl Forster, herzlichen Dank für die reichhaltige feste und flüssige Verpflegung.

...fit für den Biathlon Radfahren-Tennis

RbM

Raiffeisen

MATTIGTAL

Bankstelle Burgkirchen

Die Bank mit dem Vereinsservice

Raiffeisenbank

Die Bank für Ihre Zukunft

UNION-VEREINSWIRT SEIT 1962

Gasthaus Schabetsberger Mauch

Johann und Sabine

MAUCH

5274 Burgkirchen
Mattighofner Straße 2
Telefon 07724/2103

Bestens geeignet für diverse Veranstaltungen wie Taufen, Hochzeiten, Seminare, Tagungen u.v.m.

- *Saal (auch teilbar)*
- *Bierstüberl*
- *Gastzimmer*
- *Fernseh- und Videoraum*
- *gemütlicher, ruhiger Innenhofgastgarten*

Medieninhaber und Herausgeber: Sportunion Burgkirchen, Sektion Tennis; Fotos: Eigenes Archiv. Gestaltung und Abwicklung: ak-Werbegrafik, Alois Kinz, 5242 St. Johann, Tel. 07743/8258.